



# REACH

Transportierte Isolierte Zwischenprodukte

SCC in der Praxis

Simon Steinmeyer

13. Februar 2012

## Zwischenprodukt (Intermediate)

Ein Zwischenprodukt nach REACH Art. 3, Nr. 15 ist ein „Stoff, der für die chemische Weiterverarbeitung hergestellt und hierbei verbraucht oder verwendet wird, um in einen anderen Stoff umgewandelt zu werden (nachstehend „Synthese“ genannt).

### **a) Nicht-isoliertes Zwischenprodukt**

Zwischenprodukt, das während der Synthese nicht vorsätzlich aus dem Gerät, in dem die Synthese stattfindet, entfernt wird (außer für Stichprobenzwecke). Derartiges Gerät umfasst Reaktionsbehälter und die dazugehörige Ausrüstung sowie jegliches Gerät, das der Stoff/die Stoffe in einem kontinuierlichen oder diskontinuierlichen Prozess durchläuft/durchlaufen, sowie Rohrleitungen zum Verbringen von einem Behälter in einen anderen für den nächsten Reaktionsschritt; nicht dazu gehören Tanks oder andere Behälter, in denen der Stoff/die Stoffe nach der Herstellung gelagert wird/werden;

### **b) Standortinternes isoliertes Zwischenprodukt**

Zwischenprodukt, das die Kriterien eines nicht-isolierten Zwischenprodukts nicht erfüllt, dessen Herstellung und die Synthese eines anderen Stoffes/anderer Stoffe aus ihm am selben, von einer oder mehreren Rechtspersonen betriebenen Standort durchgeführt wird;

### **c) Transportiertes isoliertes Zwischenprodukt:**

Zwischenprodukt, das die Kriterien eines nicht-isolierten Zwischenprodukts nicht erfüllt und an andere Standorte geliefert oder zwischen diesen transportiert wird.

## Nicht-isoliertes Zwischenprodukt (Non isolated Intermediates)

→ sind von REACH nach Art. 2(1)(c) ausgenommen!

## Isolierte Zwischenprodukte (Isolated Intermediates)

### ■ Nicht streng kontrollierte Bedingungen (not strictly controlled conditions)

→ Volles Datenpaket entsprechend dem Volumenband ist erforderlich

### ■ Streng kontrollierte Bedingungen (Strictly Controlled Conditions)

#### ● Standortinternes isoliertes Zwischenprodukt (On-Site Isolated Intermediate)

≥ 1 t/a → reduzierte Registrieranforderungen gemäß Art. 17(2), aber **Bestätigung des Herstellers erforderlich**, dass streng kontrollierte Bedingungen eingehalten werden.

#### ● Transportiertes Isoliertes Zwischenprodukt (Transported Isolated Intermediate)

< 1000 t/a → reduzierte Registrieranforderungen gemäß Art. 18 (2), aber **Bestätigung des Herstellers und der Kunden erforderlich**, dass streng kontrollierte Bedingungen eingehalten werden

≥ 1000 t/a → Datenanforderungen gemäß Annex VII (= Anforderungen wie für das Volumenband 1 bis 10 t/a)

## Erhebung der Art. 18 Bestätigungen von Kunden im Kunden Material-Info-Satz

### Art. 18 Abfrage über SAP REACH Compliance

- Bestätigungen von Kunden, die über die SRC angefragt wurden, werden vom REACH-Team erfasst
- ACHTUNG: Nur die Kunden, bei denen ein REACH Kontakt (E-Mail Adresse) im Kundenstamm gepflegt, können über die SRC angefragt werden

### Art.18 Abfrage über Vertrieb

- Bestätigungen von Kunden, die über den Vertrieb angefragt wurden, werden durch den Vertrieb in der erfasst
- Kopie der Bestätigung an REACH-Team zur Dokumentation

## REACH Daten

Kennzeichen Zwischenprodukt gepflegt über SRC Materialmanagement, in SAP abgelegt im Materialstamm unter Klassifizierung UND Identifikator in der CG02 an der pure\_sub

Registrierfrist gepflegt im SRC Stoffmanagement, abgelegt in SAP in der Stoff Workbench CG02 an der pure\_sub

| Reach Daten             |  |                |   |
|-------------------------|--|----------------|---|
| REACH-Zwischenprodukt   | <input checked="" type="checkbox"/>                | Ende Reg.Frist | <input type="text" value="30.11.2010"/> |
| Registrierungs-Nr.      | <input type="text" value="01-2119494906-21-0000"/> |                |   |
| Bestätigung erstellt am | <input type="text"/>                               |                |   |
| Bestätigungsdatum       | <input type="text" value="05.01.2011"/>            |                |   |

Bestätigungsdatum ist manuell einzutragen, wenn Art. 18 Bestätigung des Kunden vorliegt

Registriernummer gepflegt im SRC Stoffmanagement, in SAP abgelegt in der Stoff Workbench CG02 an der pure\_sub

## Schwierigkeiten

- REACH Kontakte unvollständig und zum Teil fehlerhaft
- Zeitaufwendige, manuelle Überprüfung, ob
  - Kunden mit Löschvermerk versehen sind
  - Kunden lediglich Mustersendungen erhalten haben
  - wann Kunden den Stoff zum letzten Mal bestellt haben
- Bearbeitung der Kunden ohne zentralen Ansprechpartner kaum möglich, da Art. 18 Anfrage an den Auftraggeber und nicht den Warenempfänger gesendet wird!
- Fehlende REACH Kontakte (E-Mail Adresse) bei neu angelegten Kunden

**Kundenbestätigungen zu bekommen ist sehr aufwendig!**

## Typische Art. 18 Zwischenprodukte der Chemetall:

- n-Butyllithium
  - n-Hexyllithium
  - Phenyllithium
  - Methylmagnesiumchlorid (Grignard)
  - n-Propylmagnesiumchlorid (Grignard)
- 
- Verwendung als Reagenz in der chemischen Synthese
  - Aufgrund der Reaktivität mit Luft und Wasser nur geschlossen zu handhaben
  - SCC ist für diese Stoffe auch ohne REACH verpflichtend

## Handhabung bei der Chemetall

- Stoffeigenschaften
  - hochentzündlich
  - ätzend
  - sehr reaktiv mit Feuchtigkeit / Wasser
- Mischungen in organischen Lösungsmitteln
- Aus Brandschutz, Arbeitsschutz- und Umweltschutzgründen ist nur eine komplett geschlossene Handhabung zulässig – SCC sind **immer** eingehalten!
  - Rohr- und Flanschverbindungen
  - Produktion in geschlossenen Behältnissen
  - Schutzgasatmosphäre
- Für Kunden gilt prinzipiell das Gleiche

## ■ Intern

- Liefersperre bis zum Erhalt der SCC Bestätigung
- 1 - 10 t/a reguläre Registrierung  
(bei einem > 1000 t/a Stoff deckt das nur < 1% der Menge ab)

## ■ Wünschenswerte Lösungsansätze

- Einführung einer Mindestmengenschwelle ab der eine SCC Bestätigung beim Kunden eingeholt werden muss
- Berücksichtigung von Stoffeigenschaften bei der Kontrolle und Dokumentation von SCC
- Bei der Erstellung von Guidance Dokumenten nicht den Ausnahmefall zum Regelfall erheben
- Evaluierung / Prüfung möglicher „Schwarzer Schafe“ anstatt die Guidance zu verschärfen

## ■ Datengenerierung i.d.R. nicht möglich

- Tox. Studien am zu registrierenden Stoff nicht durchführbar
- Ökotox. Studien am zu registrierenden Stoff nicht durchführbar
- Grenzwerte (DNELs/PNECs) können nicht valide abgeleitet werden

## ■ CSA/CSR

- keine Humanexposition wegen der Verwendung in streng geschlossenen Systemen
- kein Umweltexposition, da der Stoff in der Synthese abreagiert

## ■ Eine sinnvolle Expositionsbewertung ist nicht möglich

➤ **Zweifelhafter Sinn einer solchen Registrierung !**

# **Chemetall**

*... much more  
than chemistry.*

***Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!***

© 2010 Chemetall GmbH

This document and all information contained herein is the proprietary information of CHEMETALL GMBH. No intellectual property rights are granted by the delivery of this document or the disclosure of its content. This document shall not be reproduced or disclosed to a third party without the express written consent of Chemetall GmbH. This document and its content shall not be used for any purpose other than that for which it is supplied. More information can be found at [www.chemetall.com](http://www.chemetall.com)

*Status Presentation: Oktober 22, 2010*